

## Pressemitteilung

# BLUMEN FLOWERS FLEURS

**Ausstellung 4.11.2017 – 14.10.2017**

**Seit jeher haben Blüten und Blätter Generationen von Künstlern und Entwerfern inspiriert. Ihre Designs begleiten und verschönern unseren Alltag. Das GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig zeigt in seiner Ausstellung BLUMEN FLOWERS FLEURS mehr als 300 Exponate vom 17. Jahrhundert bis heute. Schwerpunkte sind Arbeiten aus der Zeit des Jugendstils von Künstlern wie Emile Gallé, Max Laeuger, Edmond Lachenal und Vilmos Zsolnay, zahlreiche Stücke aus West- und Ostasien sowie ausgewählte Meissener Porzellane aus der 2015 geschenkten Sammlung von Diethard und Regina Lübke.**

Die vielfältigen Formen und Farben, die sich aus der Welt der Blumen herleiten, sind geradezu unerschöpflich und immer wieder anregend für die Gestaltung neuer Muster im Geschmack der Zeit. Der Kosmos der Dekore ist dabei groß: Detailgetreue, an der Natur orientierte Blumenmalereien, neue fantasievolle Blütenschöpfungen oder ganz auf Linie und Fläche reduzierte Muster und Ornamente. Auf Gefäßen, Schmuck, Bestecken und Fliesen aus Porzellan, Glas, Keramik, Zinn, Metall und Email finden sich Seerosen und Lilien, Kornblumen und Gänseblümchen, Chrysanthemen und Päonien.

Die Ausstellung ist in zwölf Stationen gegliedert und spielt mit dem Reichtum und der Vielfalt floraler Motive in Kunsthandwerk und Design. Die Themen reichen von *Vergissmeinnicht und Rosen* über *die Inspiration Ostasiens* bis hin zu *Flower Power für die Tafel*.

Die Kombination von historischen und modernen Exponaten aus Europa und Asien lädt zu überraschenden Entdeckungen ein. Lotos und Seerosen schmücken alte chinesische Porzellane und Vasen des Jugendstils.

Chrysanthemen und Päonien grüßen aus Ostasien. Dichte Blütenmuster verweisen auf Inspirationen aus dem Orient. Tulpen blühen auf Tellern, Kannen und Besteck. Vergissmeinnicht und Rosen verzieren nicht nur Tassen der Biedermeierzeit, ihre Botschaft ist bis heute aktuell.

Flora, die Göttin der Blumen, schüttet ihr Füllhorn aus: Blumen, wohin das Auge schaut!

**Ausstellung: 4.11.2017 – 14.10.2018**  
**Auftakt: Sa, 4.11.2017, 15 Uhr**  
**Pressetermin: Do, 2.11., 11 Uhr**  
**Kuratorin: Ute Camphausen/ GRASSI Museum für  
Angewandte Kunst**

Leipzig, 25.9.2017

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:  
GRASSI Museum für Angewandte Kunst  
Anett Lamprecht (Leitung Kommunikation/Marketing/Bildung)  
Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig  
Tel.: 0341/2229104, [anett.lamprecht@leipzig.de](mailto:anett.lamprecht@leipzig.de), [www.grassimuseum.de](http://www.grassimuseum.de)